

Müllers Bellevue. Concert

Sonntag den 7. März
von der ganzen Capelle des Herrn Musikdirectors
Fr. Menzel.
Anfang Nachmittag 1/2 Ubr. Entree à Person 50 Pfg

Programm: Sonate-pathétique von Beethoven für Orchester von F. Menzel. Rhapsodie von Liszt. Ouverture „Diebische Elster“ von Rossini. Solo für obl. Trompete (Der Schütz). Wiener Bonbons-Walzer von Strauß. Traum einer jungen Mutter, Fantasie von Lumbö.
Billets à Stück 30 A. sind vorher zu haben in der Cigarrenhandlung des Herrn Meyer, Schmeerstraße 31 und beim Kaufmann Herrn Rühlemann, Königsplatz 7.
Der Saal ist gut geheizt.

Neue staubfreie böhm. Bettfedern u. Daunen,
Neue fert. Federbetten, von einfachen bis extra feinen,
Fertige Inlets zum sofortigen Füllen in allen Farben u. Qualitäten
empfehlen in solidesten Qualitäten zu billigen Preisen. [252c]
F. G. Demuth, Neuhäuser 3/4, Leinen-Lager u. Wäsche-Fabrik.



Lüderitz's Berg.

Sonntag den 7. März er.
Grosses Bockbierfest.
Von früh 10 Ubr an frischen Speckfischen, Bockbier
aus der „Brauerei zum Felsenfels“, Dresden.
Bockbier versende auch in Flaschen franco Halle a/S, und erbitte Bestellungen
Fr. Lüderitz.

Zur Strohhutwäsche
empfehlen sich
W. Pospichal,
Strohhut-Fabrik, gr. Ulrichsstraße 52.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag, den 7. März 1875
Grosses Nachmittag-Concert
von der beliebten
Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft Pitzinger
aus dem Rufsthal (im National-Costum) bestehend aus 7 Personen.
(4 Damen 3 Herren).
Anfang Nachmittag 3 1/2 Ubr. — Entree 5 Pfr.
Darauf
Grosses Abend-Doppel-Concert,
gegeben vom Musikdirector Menzel mit seiner Capelle und der beliebten
Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft J. Pitzinger
aus dem Rufsthal. Anfang Abends 1/2 Ubr.
Billets à Stück 5 Pfr. sind vorher bei Herrn C. Meyer, (Cigarren-
handlung) Schmeerstraße 31 zu haben. An der Cassé 7 1/2 Pfr.
Nach dem Concert Kränzchen.

Strohhut-Wäsche
Rudolph Sachs & Co.
Rückgabe
in vierzehn Tagen.

Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich heute, hierseits
große Ulrichsstraße 37 ein
Wollengarn- und Posamentier-Geschäft
eröffnet habe.
Es wird mein Bestreben sein, durch aufmerksame und reelle Bedienung
mit das Vertrauen meiner geschätzten Abnehmer zu erwerben. [B. 6481.]
Halle a/S., den 6. März 1875. [180c]
Sodachtigungsvoll Moritz Fuchs.

Die Outfitfabrik von L. Wedding
empfehlen ihr Lager feinsten Filz- und Seiden-
hüte zu den allerbilligsten Preisen. Geiragene Filz- u. Seiden-
hüte werden gewaschen, gefärbt und modernisiert und in
französischer Zeit wie neu zurückgeliefert. Leipzigerstraße 15.

Uhren-Ausverkauf.

Wegen gänzlichster Aufgabe meiner Kleinuhrmacherei will ich mein Uhren-
Lager bis 1. April möglichst räumen, und empfehle deshalb zu und unter dem
Selbstkostenpreis goldene Herren- und Damenuhren,
Pendulen etc. mit 2-jähriger Garantie. [271c]
F. May,
Stadtuhrmacher in Halle a. S., Königsstraße 14.

Café David.
Sonntag den 7. März 1875
Zwei Concerte
vom rühmlichst bekannten Zither-Virtuosen Hrn. Jos. Acherer aus Wien
Beginn des I. Concerts Nachmittags 4 Ubr,
II. Concerts Abends 7 1/2 Ubr. [266c]
Entree 30 Pf.
Zum Vortrag kommt unter Anderem auch: Diverisfiment a d. Op.
„Auch di Lammemoor“ v. Donizetti; „Frühlings-Marsch“ v. Jos. Acherer,
dessen Widmung Sr. Königl. Hoheit Prinz Georg von Preußen huldvollst ange-
nommen hat. Programm an der Cassé. Petzold.

Stadt-Theater.

Sonntag den 7. März 1875.
Mit aufgehobenem Abonnement.
Wir Barbaren.
Große Posse mit Gesang in 3 Acten
und 6 Bildern nach einem ältern Stoffe
des Verfassers von Emil Wohl. Musik
von A. Rang und A. Contari.

Petroleum-Kochapparate
empfehlen unter Garantie der Ge-
ruchlosigkeit zu Fabrikpreisen
Wilh. Heckert,
große Ulrichsstraße 60.
Preis-Courante u. Zeich-
nungen gratis u. franco.
Wiederverkäufern Rabatt.

Müller's Bellevue.

Sonntag den 7. März
Grosses Abend-Concert
gegeben von der Capelle des Musikdirectors Hrn. Fr. Menzel.
Anfang Abends 7 1/2 Ubr. Entree 30 Pfr. Pfg.
Nach dem Concert BALL.
Ballmusik von obiger Capelle. [228c]

Theater-Anzeige.

Hierdurch mache ich dem geehrten
Publikum die ergebene Anzeige, daß es
mir gelungen ist, das vorzügliche
Ensemble der Großherzoglich
Weimar'schen Hofoper
zu einem einmaligen Gast-
spiel, Sonntag den 8. März,
zu veranlassen. Zur Aufführung kommt
Galeotti dreitägige Oper
Der Blig,
und steht gerade in dieser, sehr selten
zur Aufführung gelangenden Oper das
Weimar'sche Ensemble
unabgetroffen da.
Weitere Gastspiele können
nicht mehr stattfinden.
Preise der Plätze zu dieser Vorstellung:
Bremen, Orchester, Prosceniumloge
4 Mark, Balcon 6 Mark, Parques
und Parquetloge 2 Mark 25 A., 1.
Parterre, u. 1. Rang-Mittelloge 1 Mark
25 A., Seitenloge u. Parterre 1 Mark,
Parterre-Schülerbänke 75 A., Gallerie
Mittelloge 80 A., Gallerie 40 A.
Parquet-Steckplatz 2 Mark.
Bestellungen auf Billets können
nicht angenommen werden, doch findet
der Verkauf schon Sonntag in den
Bureauhallen statt.
Textbücher à 40 A. sind im
Theaterbureau und bei den Logen-
schließern zu haben. [220c]
Sodachtigungsvoll
Herrmann Haberstroh.

Werkstatt für Stein- und Bildhauerei
von Emil Schober,
Halle a/S., Klausvorstadt 1.
Sämtliche Bau- und sonstigen Arbeiten liefern in Folge herabgesetzter
Arbeitslöhne und Materialpreise erheblich billiger, als im vorigen Jahre.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Montag den 8. März
Letztes Concert
der beliebten Tyroler Concert-Sänger-Gesellschaft Pitzinger
aus dem Rufsthal.
Mit neuem Programm. — Anfang Abends 8 Ubr. — Entree 5 Pfr.

Größtes Lager von
Grab-Monumenten
in Marmor, Granit und Sandstein.
Wir theilen hierdurch ergebenst mit, daß wir unter hierseits am Ca-
nenaer Weg Nr. 1 neu erbauten Etablissement, bestehend aus
Dampf-Säge- & Hobel-Werk
jetzt in Betrieb genommen haben.

Rauchfuss' Etablissement zu Diemitz.

Sonntag d. 7. März Ballmusik bei gut besetztem Orchester. Anfang 3 1/2 Ubr.

Die günstige Lage desselben — in unmittelbarer Schienengeleis-
Verbindung mit der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn
— sowie unsere Arbeitsmaschinen neuester und bester Construction,
liegen und in den Stand, alle in unsrer Fachschlagenden Lieferungen und Ar-
beiten auf das Billigste und Solideste herzustellen. Wir empfehlen
daher dem
bauenden Publikum
Geschlittene Bauhölzer nach Dimensionen, fertige
gehobelte Fassbodenbreiter, gespundene oder gefügt
in Tannen und Kiefer, Leisten aller Art, Thürbektel-
dungen u. Futter, Schlag- u. Kalkleisten, Fass-
leisten, Jalousiestäbe, gehobelte Schalung etc.
Wir werden stets ein Lager genügend trockener Materialien ha-
ben, um allen Anforderungen auf das Schnellste entsprechen zu können.
Aufserdem werden wir Lohnarbeiten übernehmen und bitten wir,
uns Rundhölzer jeder Art zum Schnitt, ferner Bretter
zum Sobeln und Spunden oder Fugen zu übergeben.
Mit unsren Maschinen arbeiten wir bei größter Sauberkeit be-
deutend billiger, als es mit Handarbeit möglich ist, und gewäh-
ren außerdem den Vortheil, daß Eisenbahn-Zugungen direct vom
Waggon, also mit Erparnis der Abfuhrkosten, auf unser
Werk gegeben werden können.
Halle a. S., im Februar 1875.

Vorläufige Anzeige.

Mittwoch den 10. März
Benefiz für Fr. Pauline Schulz
Der Verschwendter.
Romantisch-komische Baneremärchen mit Gesang in 3 Acten v. F. Raymond.
Valentin Holzjourn — Herr Franzschulz, Oberregisseur vom deutschen
Theater in Warschau.
Stierzu ladet ergebenst ein
Pauline Schulz.

Hensel & Müller.

„Segründet Nordhausen anno 1870“
„Wedekind's Kornbranntwein“.

Landwirthschaftliche Lehranstalt in Hildesheim.

Das Sommerhalbjahr beginnt am Dienstag den 13. April. Wei-
tere Auskunft durch den Unterzeichneten. [289c]
E. Michelsen, Director.
Die G. O. Wiese'sche Clavierschule
in Halle a/S., alter Markt Nr. 7,
beginnt ihren Sommerkurs Montag den 5. April früh 11 Ubr. Anmeldungen
nehmen bis dahin entgegen. Schüler, welche bereits geübt haben, können zu
jeder Zeit Aufnahme finden.
G. O. Wiese. [156c]

Weintraube.

218c] Sonntag den 7. März.
Grosses Extra-Concert
vom Halleschen Stadt-Orchester.
Anfang 3 1/2 Ubr. Entree 30 R.-Pf.
W. Halle, Stadt-Musikdirector.

Neues Theater.

249c] Sonntag den 7. März
Grosses Extra-Concert
vom Halleschen Stadt-Orchester.
Anf. 7 1/2 Ubr. Entree 30 R.-Pf.
W. Halle, Stadt-Musikdirector.
Brockenhaus.
Heute Sonntag Gesellschafts-Ball.
Anfang 4 Ubr. Auch empfehle feine
Panfuchen. Moritz [235c]

Das General-Depôt für Niederlausitzer Leinen- und Baumwollenwaaren-Industrie

J. LEWIN,

Markt 4, Halle aSaale, Markt 4,

gestattet sich zum geneigten Besuche seiner mit bedeutenden **Waarenvorräthen eigener Fabrikate** ausgerüsteten komfortablen Geschäfts-Localitäten hiermit ergebenst einzuladen und beehrt sich auf nachstehende Artikel, insbesondere wegen deren billiger, fester **Fabrikpreis-Abgabe** aufmerksam zu machen.

Parterre-Local:

Bettzeuge	2 1/4	Egr.	Cattune,	} von 2 1/4 Egr. an.
Inlettzeuge	3	Egr.	Piques,	
Handtuchzeuge	1 1/2	Egr.	Travers,	
breite lein. Schürzen-Ginghams	4	Egr.	Croisés,	

I. Etage:

Schwarze Seidenstoffe von garantirter Solidität:

Jouet de soie noir fin,
Gros faille noir,
Gros faille solide,
Taffetas rayé gris

von 15 Egr. an.

Deutsche, englische u. franz. halbwollene u. wollene Stoffe:

Velours,
Ripse,
Tartans,
Plaids,
Alpaccas,
Lenoes,
Mohairs

von 3 Egr. an.

Ozonid, blauschwarz, Velvet, bester Grisak für Seiden-Sammet.

Möbelstoffe,
Gardinen,
Teppiche,

Gobelin-
Cachemir- und
Rips- Tischdecken.

Die festen und billigen Preise beruhen auf einem streng gewissenhaften Calcul, und sichern Jedem (auch dem Nichtkenner) eine stets reelle, preismäßige Bedienung.



Den Empfang der Neuheiten in- und ausländischer Stoffe zur Anfertigung feinerer Herren-Carderobe erlauben sich ergebenst anzuzeigen

Barfüßerstr. 2. J. Matthäus & F. Hansmann, Barfüßerstr. 2.

66. Große Steinstraße 66. L. Loewenthal

empfiehlt

- Confirmanden-Anzüge aus englischem Tuch angefertigt, schon von 5 1/2 Thlr. an.
 - Confirmanden-Anzüge aus englischem Satin angefertigt, von 6 1/2 Thlr. an.
 - Confirmanden-Anzüge a. feinem Finsterswalder Tuch von 7 Thlr. an.
 - Confirmanden-Anzüge aus hochfeinem Finsterswalder Satin von 8 Thlr. an.
- Bestellungen nach Maß stellen sich im Preise nur um ein Geringes höher. [172c

L. Loewenthal,
66. große Steinstraße 66.

Gesangbücher

in eleganten u. einfachen Einbänden empfiehlt in großer Auswahl

Wilh. Schwarz jun.,
Leipzigerstraße 20. [256c

Tapeten-Lager

in den neuesten, schönsten Mustern und großer Auswahl zu ganz soliden Preisen empfiehlt

Gönnern. Bernhard Hirschke.

Unsere vorzüglichen Kleider-Mulls, Nansoc u. Rips-Pique, reizende Unter-Röcke, feine Taschentücher, Corsetts etc. empfehlen zu sehr billigen festen Preisen. [230c

A. Huth & Co.

empfiehlt die

Unter Garantie des Nichteinlaufens Unterkleider jeder Art, [255c gewebte und genähte, empfiehlt F. G. Demuth, Neunhäuser 3/4.

- Gummistiften,
- Gummi-Gisbentel,
- Gummistriemen,
- Gummischweißblätter,
- Gummibänder,
- Gummiringe,
- Gummi-Plaschenstöpsel,
- Gummischläuche,
- Gummifänger,
- Gummistoff,
- Guttaperchapapier

Gummiwaren-Handlung von Ferdinand Dehne, Leipzigerstraße 103.

Grünes Tafelglas in allen Maßen eingetroffen. 45c W. Krause, Bräuerstraße 15

Herrn- u. Frauenmützen in den neuesten Farben und Stoffen am billigsten in der Mügeln Fabrik Schüllerhof 9.

Kupf. Waschkessel von allen Sorten, sowie Kupf. Wasbösen hält Reich auf Lager E. Stoeckler, Kupferstechmeister, Geißstraße 42.